

DIE WALFISCHBRAUT

VON WALTER GUTKELCH

AQUARELLE VON TANCREDO

In einem Film wurde ein isländisches Walfischweibchen dadurch zum Kentern gebracht, daß man die Harpune genau zwischen die Wasserspritzlöcher schoß. Der Kopf explodierte innerlich; und infolgedessen war die Zerstückelung auf der vereisten Helling eine vergnügte Kleinigkeit. Die Hackmaschine gewann 63 000 Kilogramm Speck, der Eisenkessel gewann 28 000 Kilogramm Tran, die Abflußbirne gewann 26 000 Kilogramm Guano: ein großes Los also. Touristen aus Chile photographierten die Angelegenheit; einer bestellte 30 Zentner Knochenkohle. Später stellte sich heraus, daß der erfolgreiche Harpunier kein Unteroffizier, sondern ein blinder Passagier war, dem der Begriff der Barten erst an einer kontinentalen Börse widerfuhr. Weitere Schicksale verloren sich in der Pädagogik des Programmheftes, über das die sechszwanzigjährige Zuschauerin Marga ihre Loge vergaß:

„Auf der Back der Schoner befinden sich mehrere Mörserbüchsen zum Abfeuern der Harpune. Diese schleit eine Leine hinter sich und bleibt in der Wunde stecken. Am Ende der Harpune be-

— stieß sie ein Lebegreis von hinten elegant in die Achselhöhle

